

FÖJ-Austausch Ökiglück

(eine Kopie oder als Fax an die FÖJ-Zentralstelle - vor Ökiglück-Start)



Das Ökiglück ist ein selbstorganisierter Austausch für FÖJlerInnen. Der Einsatzstellentausch ist ein freiwilliges Entgegenkommen der Einsatzstelle, auf das es keinen Anspruch gibt. Der Austausch findet in der Regel für die Dauer von einer oder zwei Wochen statt und kann innerhalb eines Bundeslandes, aber auch zwischen verschiedenen Bundesländern stattfinden. Der „Austausch“ kann individuell abgesprochen werden, idealerweise verbringt FÖJlerIn A eine Woche mit FÖJlerIn B in der Einsatzstelle von A, zu einem späteren Zeitpunkt verbringen die beiden eine Woche in der Einsatzstelle von B. Der „Austausch“ kann aber auch einseitig stattfinden.

Das Ökiglück ist eine Idee von ehemaligen FÖJ-Teilnehmenden, mehr dazu könnt ihr unter www.foej.net erfahren. Dort gibt es auch eine Ökiglück-Tauschbörse.

Die/der FÖJlerIn _____

erklärt hiermit den Wunsch zur Teilnahme am FÖJ-Austauschprogramm Öki-Glück.

Wir als entsendende Einsatzstelle _____

erklären uns hiermit einverstanden.

Das Praktikum findet in der Zeit vom _____ bis _____ statt.

(Rückbesuch der Austauschpartnerin/des Austauschpartners ist für die Zeit von _____ bis _____ geplant.)

Wir, die aufnehmende Einsatzstelle _____

erklären uns hiermit einverstanden, die/den oben genannte(n) FÖJlerIn in diesem Zeitraum bei uns zu beschäftigen. Sie/Er wird durch den/die bei uns beschäftigte(n) FÖJlerIn und deren/dessen BetreuerIn in die Arbeit unterwiesen und begleitet. Über Arbeitszeitregelungen, Arbeitsschutz u.ä., sowie unsere Arbeitsaufgaben und -bedingungen werden wir spätestens zu Beginn der Tätigkeit ein aufklärendes Gespräch mit der/dem Teilnehmenden führen.

Die Praktikumszeit gilt als Arbeitszeit. Die Regel ist, dass die Einsatzstelle die/den Teilnehmende/n an die Austauschstelle entsendet, die normalen Leistungen wie Taschengeld, Sozialversicherungs- und Unfallversicherungsbeiträge, ggf. auch den Verpflegungszuschuss, weiterbezahlt.

Die Austauschereinsatzstelle muss natürlich die gleichen Leistungen für ihre/n Austausch-FÖJlerIn weiter erbringen, d.h. die vertraglichen Leistungen laufen auf beiden Seiten weiter.

Die Suche nach einem Tauschpartner bzw. einer Tauschpartnerin ist Aufgabe der FÖJ-Teilnehmenden. Die Einsatzstelle oder die FÖJ-Zentralstelle können dies nicht erledigen.

Ort, Datum, Stempel der entsendenden Einsatzstelle

Unterschrift der betreuenden Person

Ort, Datum, Stempel der Gast-Einsatzstelle

Unterschrift der betreuenden Person

Ort, Datum, Unterschrift der FÖJlerIn/des FÖJlers

Viel Spaß!!

wünscht Euch die FÖJ-Zentralstelle Westfalen-Lippe

Warendorfer Straße 25 * 48145 Münster * Tel.: 0251 – 591 6586 * Fax: 0251 – 591 6579